

Amtsblatt

Gemeinde Geratal



Ortsteile: **Frankenhain · Geraberg · Geschwenda · Gossel · Gräfenroda · Liebenstein**

5. Jahrgang

Freitag, den 12. Mai 2023

Nr. 10

In eine Zauberwelt der Märchen lädt der Hundesportverein Geraberg e.V. alle großen & kleinen Märchenfreunde herzlichst ein. Anlässlich der 777-Jahrfeier der Ortschaft Geraberg begibt sich unser Märchenheld noch einmal auf eine abenteuerliche Reise durch das Gerataler Märchenland. Dort trifft Rolf auf seiner Suche nach der Wölfin Nora, alte und neue Bewohner des Märchenwaldes ...



Geraberger Märchentag

am Samstag, 3. Juni 2023
um 15.00 Uhr

Wo? Auf dem Hundeplatz Geraberg,
Arnstädter Straße,
Ortsausgang in Richtung Angelroda

Für Gebackenes, Gebratenes & Süßiges sorgen die Märchenlandbewohner.

Vierbeinige Märchenfreunde sind auch herzlich willkommen.

Der Hundesportverein Geraberg e.V. freut sich auf lustig schöne Märchenstunden mit Euch!

Eintritt frei!



Gemeinde Geratal

Ansprechpartner

**An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda**

Fax: 036205 933-33
E-Mail: info@gemeinde-geratal.de
Internet: www.gemeinde-geratal.de

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr	
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr	
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr	
Samstag	09:00 - 11:00 Uhr	13.05., 10.06., 08.07., 12.08., 09.09., 14.10., 11.11., 09.12

Außenstelle Ortsteil Geraberg

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Durchwahlnummern:	Vorwahl 036205 933 -		
Bauverwaltung	- 42,	- 43,	- 44,
Bürgerservicebüro	- 14,	- 15,	- 20
EDV	- 37		
Friedhofsverwaltung	- 14,	- 20	
Geschäftsstelle WAwZV	- 55,	- 56,	- 57
Grundstücksverwaltung	- 45,	- 46	
Kasse WAwZV „Obere Gera“	- 24,	- 29	
Kassenverwaltung	- 19,	- 23,	- 25
Kämmerei	- 12,	- 21,	- 26
Kindergarten An-/Abmeldungen	- 34		
Ordnungsverwaltung	- 16,	- 22	
Personalverwaltung/	- 35		
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit	- 47		
Sekretariat/Hauptverwaltung	- 0,	- 30,	- 32
Steuern/Abgaben	- 10,	- 13,	- 18
Vermietung/Verpachtung	- 41		

Außenstellen

Bauhof	Leiter:	0175/5449277
	stellv. Leiter:	01522/2649840
Kindergarten	Geraberg	03677/797516
	Geschwenda	036205/76695
	Gossel	036207/469217
	Gräfenroda	036205/76524
Thermometermuseum Geraberg		03677/205681
Tourismusbüro Frankenhain		036205/76366
Verwaltungsaußenstelle Geraberg		03677/797520



Schließung des Bürgerservicebereiches in der Gemeindeverwaltung Geratal

**im Zeitraum beginnend am 19.06.2023 bis
einschließlich 05.07.2023 wegen einer
Systemumstellung**

Im Rahmen der Umstellung der Fachsoftware und des Umbaus des Bürgerservicebereiches bleibt der Bürgerservice im Zeitraum beginnend **ab 19.06.2023 bis zum 05.07.2023 geschlossen**. Ab dem 06.07.2023 können die Bürger die angebotenen Verwaltungsdienstleistungen des Einwohnermeldewesens wieder zu den regulären Öffnungszeiten nutzen.

Da Arbeiten im Personalausweis-, Pass- und Melderegister in diesem Zeitraum nicht möglich sind, bleibt der Bürgerservice in diesem Zeitraum geschlossen.

Während der Zeit der Schließung können keine Verwaltungsdienstleistungen durch den Bürgerservice durchgeführt werden.

Aufgrund der beginnenden Urlaubszeiten möchten wir darauf hinweisen, dass die Bearbeitungszeit zwischen Beantragung und Aushändigung eines Reisepasses circa vier - sechs Wochen beträgt, die Bearbeitungszeit für einen neuen Personalausweis beträgt circa zwei - vier Wochen. Daher möchten wir alle Bürger dazu anhalten, die für geplante Reisen notwendigen Ausweisdokumente selbstständig auf die bestehende Gültigkeit zu kontrollieren und gegebenenfalls rechtzeitig zur Beantragung neuer Ausweisdokumente vorzusprechen.

Mit freundlichen Grüßen
David Gimm
Amtsleiter Ordnungsverwaltung

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 16.05.2023

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 26.05.2023

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Geratal

Stellenausschreibung

für eine Stelle als Amtsleiter der Bauverwaltung der Gemeinde Geratal (m / w / d)

Die Gemeindeverwaltung Geratal im Ilm-Kreis mit 6 Ortsteilen und etwa 8.800 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Amtsleiter der Bauverwaltung

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit (zurzeit 39,0 Stunden bei einer 5-Tage-Woche) zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung und Personalführung der Bauverwaltung mit 6 Mitarbeitern und dem Bauhof der Gemeinde Geratal nach effizienten und wirtschaftlichen Gesichtspunkten
- Vertretung der Geschäftsleiterin des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Obere Gera“ bei Abwesenheit
- Rechtliche Vertretung der Gemeinde bei Verwaltungsstreitverfahren im Zuständigkeitsbereich
- Erschließungsbeitragserhebung und Widerspruchsbearbeitung
- Beratung der gemeindlichen Gremien im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und effizienten sowie wirtschaftlichen Zielsätzen
- Erarbeitung von Beschlussvorlagen für gemeindliche Gremien,
- Begleitung und Durchführung von Auftragsvergabeverfahren für Ingenieur- und Bauleistungen, fachtechnische und rechnerische Prüfung von Ingenieur- und Baurechnungen, Abnahmen im Rahmen der Bauherrenfunktion sowie Gewährleistungsüberwachung,
- Begleitung von gemeindlichen Neubauprojekten im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau, Steuerung und Überwachung von beauftragten Planungs-/Ingenieurbüros und den beteiligten Baufirmen, sowie Bauzeit- und Kostenmanagement,
- Kontrolle und Prüfung sowie Abstimmung in Gremien von Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanungen im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau,
- Gebäude- und Energiemanagement für gemeindliche Gebäude und Einrichtungen (Bestandsaufnahme, technischer Unterhalt, Entwicklung von Sanierungskonzepten, Durchführung von Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen),
- Erneuerung und energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen,
- Erteilung und Überwachung von Aufbruchgenehmigungen als Baulastträger der Gemeindestraßen
- Ermittlung des Finanzbedarfs für Baumaßnahmen und Erarbeitung von Vorschlägen für die Haushaltsplanung und Finanzierung,
- Fördermittelmanagement für eine Vielzahl verschiedener Fördermittelrichtlinien
- Ermittlung des Ausgleichsbedarfs aufgrund der Thüringer Straßenausbaugleichleistungsverordnung,
- Fortschreibung der Bauleitplanung der Gemeinde.

Folgende Voraussetzungen werden mindestens erwartet:

- abgeschlossene Hochschulbildung im Bereich Architektur oder Ingenieurwesen (Bachelor, Master-Studium, Dipl.-Ingenieur. (FH/TU/Univ.) oder vergleichbar
- idealerweise o. g. Bildung mit den Vertiefungsrichtungen Bauingenieurwesen im Tiefbau, Verkehrswegebau, Ingenieurbau oder Hochbau, mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung im Hoch-, Tief-, Straßen- und/oder Ingenieurbau bzw. vergleichbare berufliche Erfahrungen
- bestenfalls auch Erfahrungen in der Tätigkeit öffentlicher Bauverwaltungen, insbesondere in einer Kommunalverwaltung

- ein sicheres, freundliches und authentisches Auftreten
- verlässlicher und kooperativer Führungsstil
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Vertrauenswürdigkeit
- eine strukturierte und selbstständige Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Engagement und Einsatzbereitschaft
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis bei einem öffentlichen Arbeitgeber
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit guten Möglichkeiten zur Vereinbarung von Familie und Beruf
- 30 Tage Urlaubsanspruch
- eine leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung entsprechend den tariflichen Voraussetzungen
- eine betriebliche Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Anstellung erfolgt im Beschäftigungsverhältnis entsprechend der Ausbildung und dem beruflichen Werdegang nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die Eingruppierung richtet sich nach der persönlichen Qualifikation und der beruflichen Erfahrung, das heißt nach dem TVöD-VKA, bis zur Entgeltgruppe E 11. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten Aufgabengebiet.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **02.06.2023** schriftlich an die

Gemeindeverwaltung Geratal
Herrn Bürgermeister Dominik Straube
- persönlich -
An der Glashütte 3
99330 Geratal

oder per E-Mail an
bewerbung@gemeinde-geratal.de
mit dem Betreff

„Bewerbung Amtsleiter Bauverwaltung“.

Bewerbungen werden gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt oder können bis 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens unter der genannten Adresse abgeholt werden. Kosten, die mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzerklärung

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlichen Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens ordnungsgemäß gelöscht.

Dominik Straube
Bürgermeister

Die nächste Gemeinderatssitzung der Gemeinde Geratal

findet am 06.06.2023 um 17:00 Uhr in Gossel statt.

Die Tagesordnung sowie nähere Informationen entnehmen Sie den ortsüblichen Aushängen.

Dominik Straube
Bürgermeister

Wahlbekanntmachungen

Bekanntmachung der Feststellung des Ergebnisses der Wahl des Ortschaftsbürgermeisters in der Ortschaft Gräfenroda

Der Wahlausschuss der Gemeinde Geratal hat in seiner Sitzung am 25. April 2023 folgendes Wahlergebnis der Wahl des Ortschaftsbürgermeisters in der Ortschaft Gräfenroda, am 23.04.2023, festgestellt.

Zur Wahl war ein Wahlvorschlag zugelassen.

Zahl der Wahlberechtigten:	2.663
Zahl der Wähler:	708
Zahl der ungültigen Stimmabgaben:	24
Zahl der gültigen Stimmabgaben:	684

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen:

Kennwort des Wahlvorschlags	Vor- und Nachnamen der Bewerber	Stimmen	Gewählt ist ¹⁾
CDU	Straube, Dominik	675	X
eingetragene Person	Schröder, Jens	6	
eingetragene Person	Walter, Stephan	2	
eingetragene Person	Blaß, Tommy	1	

¹⁾ Der Gewählte ist durch X gekennzeichnet.

Jeder Wahlberechtigte kann gemäß § 31 Abs. 1 Thüringer Kommunalwahlgesetz binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der Rechtsaufsichtsbehörde

**Landratsamt des Ilm-Kreises
Kommunalaufsicht
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt**

wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (Wahlschriften) anfechten.

Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Geratal, den 26.04.2023
David Gimm
Wahlleiter der Gemeinde Geratal

Jagdgenossenschaften

Jagdgenossenschaft Frankenhain

Zur diesjährigen Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Frankenhain lade ich alle Jagdgenossen, das sind die Eigentümer der bejagbaren Grundflächen, die den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Frankenhain bilden,

am Donnerstag, den 01.06.2023, um 19:00 Uhr recht herzlich ein.

Ort: Ratssitzungs- und Vereinsraum, Mühlsteinstraße 7, 99330 Geratal OT Frankenhain

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Bericht des Jagdvorstehers
6. Bericht des Kassenführers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zum Bericht des Jagdvorstehers, zum Kassenbericht 2022/2023 und zum Bericht der Kassenprüfer
9. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
10. Beratung und Beschluss der neuen Satzung der Jagdgenossenschaft Frankenhain
11. Beschluss über die Festsetzung und die Verwendung des Reinertrages der jagdlichen Nutzung für das Jagdjahr 2022/2023
12. Beratung und Beschluss über Zuwendungen
13. Vorstellung des Haushaltsplans 2023/2024
14. Beschluss des Haushaltsplans 2023/ 2024
15. Verschiedenes
16. Schlusswort des Jagdvorstehers

Volker Hofmann
Jagdvorsteher

Bekanntmachung

zu Auslegung der neuen Satzung der Jagdgenossenschaft Frankenhain

Die Jagdgenossenschaft Frankenhain macht bekannt, dass in der Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Frankenhain am 01.06.2023 die Satzung der Jagdgenossenschaft Frankenhain neu beschlossen werden soll.

Hierzu ist es erforderlich, dass der Satzungsentwurf für die Dauer von zwei Wochen vor der beschließenden Versammlung der Jagdgenossen in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Geratal auszulegen ist.

Um diese Forderung zu erfüllen, wird der Entwurf der Satzung der Jagdgenossenschaft Frankenhain in der Zeit vom 15.05. bis 31.05.2023 in der Gemeindeverwaltung Geratal, Zimmer 04/05, An der Glashütte 3, 99330 Geratal zu den üblichen Dienstzeiten ausgelegt.

Volker Hofmann
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Geschwenda

Die Jagdgenossenschaft Geschwenda hat am 26.04.2023 ihre Jahreshauptversammlung durchgeführt.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschluss-Nr.: 01/2023

Die Jagdgenossenschaftsversammlung beschließt, die Entlastung des Jagdvorstandes und der Kassenprüfer für das Jagdjahr 2022.

Abstimmung:

Stimmen	13 ja	0 nein	0 Enthaltung
Fläche	250,0842 ha ja	0 ha nein	0 Enthaltung

Beschluss-Nr.: 02/2023

Die Jagdgenossenschaftsversammlung beschließt, dass gemäß § 6 Abs. 2 j der Satzung der Jagdgenossenschaft Geschwenda der Reinertrag der jagdlichen Nutzung für das Jagdjahr 2022 mit 1.987,68 € (4,06 €/ha) festgestellt wird. Gemäß § 14 Abs. 3 der genannten Satzung beschließt die Jagdgenossenschaft keine generelle Ausschüttung vorzunehmen. Der Reinertrag wird der Rücklage zugeführt.

Eine Ausschüttung im Einzelfall ist nur auf schriftlichen Antrag unter der Voraussetzung möglich, dass von den einzelnen und berechtigten Jagdgenossen die Auszahlung ihres Anteils innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verteilungsplanes schriftlich beim Jagdvorsteher mit den zur Auszahlung erforderlichen Angaben geltend gemacht wird.

Abstimmung:

Stimmen	13 ja	0 nein	0 Enthaltung
Fläche	250,0842 ha ja	0 ha nein	0 Enthaltung

Beschluss-Nr.: 03/2023

Die Jagdgenossenschaftsversammlung beschließt, dass die Jagdgenossenschaft Geschwenda

- a. dem Angelverein Geschwenda einen Betrag in Höhe von 1.000 € zur Verwendung für eine Sitzgelegenheit am Teich sowie die Jugendarbeit,
- b. dem Feuerwehrverein Geschwenda einen Betrag in Höhe von 1.000 € für Ausrüstung zur Waldbrandbekämpfung und zur Absicherung der 180-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Geschwenda

spendet. Die finanziellen Mittel werden aus der Rücklage entnommen.

Abstimmung:

Stimmen	13 ja	0 nein	0 Enthaltung
Fläche	250,0842 ha ja	0 ha nein	0 Enthaltung

Beschluss 04/2023

Die Mustersatzung (siehe Anlage) wird als neue Satzung der Jagdgenossenschaft Geschwenda beschlossen.

Der Entwurf der Satzung der Jagdgenossenschaft Geschwenda wurde in der Zeit vom 13.04. bis 26.04.2023 in der Gemeindeverwaltung Geratal, Zimmer 05, An der Glashütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda zu den üblichen Dienstzeiten ausgelegt.

Abstimmung:

Stimmen	13 ja	0 nein	0 Enthaltung
Fläche	250,0842 ha ja	0 ha nein	0 Enthaltung

Wahl des Jagdvorstandes und der Kassenprüfer

Entsprechend der Satzung der Jagdgenossenschaft Geschwenda wurde eine Wahl des Jagdvorstandes und der Kassenprüfer durchgeführt. Folgende Jagdgenossen wurden gewählt:

Karsten Körpert	- Jagdvorsteher
Ren6 Buhr	- Stellvertreter
Christian Dorn	- Schriftführer
Steffen Schieck	- Kassenwart
Christian Kellner	- Beisitzer
Petra Bertha	- Kassenprüfer
Axel Riebel	- Kassenprüfer

Die Jagdgenossenschaft Geschwenda bedankt sich herzlich beim langjährigen Jagdvorsteher Joachim Abendroth, den Vorstandsmitgliedern Berg Heyer und Ralf Groteloh sowie dem Kassenprüfer Bernd Meyer.

Gleichzeitig danken wir den wiedergewählten Vorstandsmitgliedern, begrüßen die neuen Mitglieder des Jagdvorstandes und wünschen uns allen viel Erfolg.

Karsten Körpert
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Gossel

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Gossel lädt alle Bodeneigentümer der Gemarkung Gossel recht herzlich zur **Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gossel**

am Mittwoch, dem 24. Mai 2023, um 19.30 Uhr in die Gaststätte „Zur Erholung“ in Gossel ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Auswertung des Jagdjahres 2022/23
3. Finanzbericht 2022/23
4. Berichte der Kassenprüfer
5. Diskussion
6. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
7. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages
8. Vorstellung und Diskussion Haushaltsplan 2023/2024
9. Beschlussfassung zum Haushaltsplan
10. Informationen und Verschiedenes
11. Schlusswort

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Versammlung der Jagdgenossenschaft nicht öffentlich ist und die Teilnahme nur den im Grundbuch eingetragenen Bodeneigentümern der Gemarkung Gossel möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen
E. Hennig
Jagdvorsteher

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Geratal
Herausgeber: Gemeinde Geratal **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Sabrina Krauß, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: info@gemeinde-geratal.de, Internet: www.gemeinde-geratal.de **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel 14tägig. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein). Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Das Amtsblatt steht spätestens am Erscheinungstag online auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gemeinde-geratal.de zur Ansicht bereit oder kann an den Auslagestellen der Kommune abgeholt werden. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellt werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Gemeinde Geratal

Kindertageseinrichtung

Warm oder kalt?

Mit diesem Thema beschäftigten sich seit einigen Monaten die Schulanfänger der Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Geraberg.

Und wer kann uns diese Frage am besten beantworten?

Frau Rux aus dem ortsansässigen Thermometermuseum.

Im Zeitraum von November 2022 bis April 2023 besichtigten wir das Thermometermuseum um Wissenswertes über das Thermometer und seine Geschichte zu erfahren.

Verschiedene Experimente halfen uns, das Phänomen zwischen Wärme und Kälte zu erkennen. Die Kinder waren eigenständig in der Lage die Temperaturen vom Thermometer abzulesen und diese zu dokumentieren.

Höhepunkt unseres Projektes war ein Film über Otto von Guericke. Mit seinen Magdeburger Halbkugeln demonstrierte er mehrfach in der Öffentlichkeit auf spektakuläre Art und Weise die Wirkung des Luftdrucks.

Für alle Beteiligten war es sehr interessant und lehrreich.

Als Erinnerung an diese tollen Projektstage erhielt jedes Kind ein Badethermometer.

Wir sagen Danke und freuen uns auf ein Wiedersehen.





WELTALL – ERDE - MENSCH



Am 17.04. 2023 besuchten die Schulanfänger der Kindertagesstätte „Regenbogen“ die Sternwarte in Suhl.

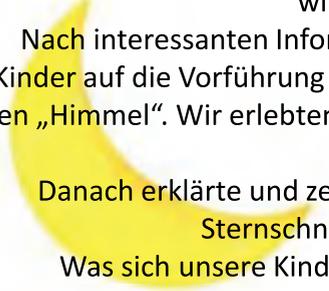
Gleich nach dem gemeinsamen Frühstück fuhren wir mit einem Bus zur Sternwarte. Hiermit begann unsere Reise zu den Sternen.

In Suhl angekommen, begrüßte uns der Leiter der Sternwarte, Herr Kretzer und erklärte uns was wir alles an diesem Vormittag erleben werden.

Nach interessanten Informationen und Anschauungen zum Thema Weltall freuten sich die Kinder auf die Vorführung im Planetarium. Alle saßen gespannt in ihren Sitzen und schauten in den „Himmel“. Wir erlebten die Geschichte von „Plani und Wuschel“ welche faszinierend an den „Sternenhimmel“ projiziert wurde.

Danach erklärte und zeigte uns Herr Kretzer verschiedene Sternbilder. Plötzlich fielen Sternschnuppen vom „Himmel“. Das war sehr beeindruckend.

Was sich unsere Kinder und Erzieherinnen gewünscht haben, bleibt ein Geheimnis...



Der pfiffige Einsatz von erneuerbaren Energien - wurde uns im Kindergarten kindgerecht erklärt!

Im letzten Jahr haben wir Dank unseres Fördervereins, einer Spende von „Lippert Wohnmobilen“ und vom „Energie- und Umweltpark Thüringen e.V.“ neue Gartengeräte für die Bewirtschaftung unseres Ökogartens sowie das tolle Tippi erhalten.



In diesem Zusammenhang wurde uns vom Wettbewerb „Erneuerbare Energien im Ilm-Kreis“ berichtet. Anliegen dieses Wettbewerbes ist es, Kinder bereits früh an einen nachhaltigen Umgang mit Energie im eigenen Umfeld heranzuführen und Ihnen erneuerbare Energien vertraut zu machen.

In diesem Projekt werden Kindern entsprechende Motoren mit einer Solarplatte als Startersets zur Verfügung gestellt, aus welchen unter anderem Solarmodelle gebaut werden.

Die Idee fanden wir im Kindergarten sehr spannend und nutzen dafür das Wissen eines Elternteils, Patrick Bohn. Er setzte sich voller Hingabe mit dem Thema auseinander und konstruierte für unsere Vorschulkinder, die „Roten Schmetterlinge“ als Anschauungsmodell ein Wohngebiet mit Häusern, Straßen und Strommasten.



In einem Häuschen baute er das Solarmodul ein, welches den aufgesetzten Propeller nun speist und diesen in Bewegung setzt. Einige Kinder kennen Solar bereits von zu Hause.

Sie wissen um die Solarplatten auf dem eigenen Dach und dass so „eigener“ Strom erzeugt wird.

Patrick Bohn erklärte kindgerecht und anschaulich erneuerbare Quellen wie Wind, Sonne und Wasser. Dafür zeigte er einerseits Bilder von Atom- und Kohlekraftwerken, und andererseits welche von Windrädern und Staumauern. Er erklärte, warum wir gerade erneuerbare Energien benötigen, warum Kohle nicht so gut ist, da diese Reserve irgendwann verbraucht sein wird und dass Atomkraft Gefahren birgt.

Am Modell des Propellers konnten die Vorschüler beobachten, wie die Kraft der Sonne diesen in Bewegung versetzt und so die Symbolik des Stromes erkennen.

Zum Vergleich diente ein Discman der Gruppe, welcher mit Batterien „arbeitet“ – hier dient die Batterie zum Speichern der Energie, die mit dem Einschalten des Gerätes abgerufen werden kann und dem Discman Musik entlockt. Ebenso wird die Energie der Sonne im Solarmodul gespeichert und bei Bedarf abgerufen.



Inzwischen hat Herr Schmigalle unser Model abgeholt. Es wird am Wettbewerb „*Erneuerbare Energien im Ilm-Kreis*“ teilnehmen und in Ilmenau ausgestellt werden. Natürlich sind alle Pffifikusse bereits jetzt auf das Ergebnis gespannt. Wir drücken die Daumen und sagen

Patrick Bohn **HERZLICHEN DANK!**



Sonstige Mitteilungen

Tag der Sauberkeit in Geschwenda und Gräfenroda

Nachdem sich die Frankenhainer am 15. April vereinsübergreifend zum Frühjahrsputz aufgemacht haben, trafen sich bei sonnigem Wetter am 22. April viele fleißige Helfer zum „Tag der Sauberkeit“ in Geschwenda und Gräfenroda.

Ortsteil Gräfenroda:

Pünktlich 9 Uhr machte man sich nach einer kurzen „Lagebesprechung“ mit vom Bauhof ausgeteilten blauen Säcken und Arbeitshandschuhen am „Johann-Peter-Kellner-Platz“ in verschiedene Richtungen ans Werk.

Der „Kaninchenzuchtverein e. V. Gräfenroda und Umgebung (T250)“ lief die B 88 Richtung Geschwenda ab und beseitigte weg geworfenen Unrat von Straßenrand und -graben. Unterstützung dabei bekamen sie von fleißigen Bürgerinnen und Bürgern. Die Sektion Gewichtheben des „Sportverein SV 90 Gräfenroda e.V.“ teilte sich in Gruppen auf. Sie befreiten den Radweg von Gräfenroda nach Frankenhain, den Eselsweg, Burglehne und Stadel sowie Riedsbrücke Richtung Dackelhütte und Kammerberg samt „Glöckchen“ von Müll und Liegegebliebenen.

Der „Heimatverein Gräfenroda e. V.“ machte sich über die „Hölle“ gen „Naturlehrpfad Burglehne“ auf und kehrte mit gut gefüllten Müllsäcken über den Hopfenberg, vorbei am „Sonnenbad“, zurück.

Die „DRK Bergwacht Gräfenroda“ lief die Teerstraße zur „Alten Lache“, den „Schiebigenberg“ und den „Dörrberg“ ab.

Beim „Angelverein Lütchetal e.V.“ wurde das Vereinsheim ausgemistet. „Wir machen am kommenden Wochenende erst unseren großen Außeneinsatz am Gondelteich, um die Vorbereitungen für das traditionelle Anangeln am 1. Mai zu treffen“, so Vereinsvorsitzender Andreas Amberg.

Außer den Vereinsmitgliedern beteiligten sich auch Bürgerinnen und Bürger, welche sich an und um die „Viehbrücke“ und in der Siedlung ans Tagwerk machten. Dort fanden unsere jüngsten Helfer das größte Müllstück - ein altes, bereits verrostetes Fahrradgestell.

Nach getaner Arbeit lud Ortschaftsbürgermeister Dominik Straube alle fleißigen Helfer zur Bratwurst auf den „Kellner-Platz“ ein, um bei kühlem Getränk noch ein paar Sonnenstrahlen zu erhaschen. Vielen Dank an dieser Stelle an Jagdpächter Frank Mumot, der Bratwürste und Getränke sponserte und persönlich hinter dem Grill stand.

Ortsteil Geschwenda:

Auch in Geschwenda fiel pünktlich um 09:00 Uhr der Startschuss. Einige fleißige Helfer trafen sich am Gemeindehaus und einige Vereine waren bereits schon auf ihrem Vereinsgelände aktiv. Neben den Vereinen des Ortes beteiligten sich auch Bürgerinnen und Bürger am Frühjahrsputz in Geschwenda.

Nach einer kurzen Einweisung ging es direkt ans Werk. Einige Mitglieder des Angelvereins machten sich auf den Weg, die Einfahrtstraßen nach Geschwenda von Müll und Unrat zu beseitigen.

Die Mitglieder des Heimat- und Fremdenverkehrsverein kümmerten sich um den großen Bereich der „Neuen Sorge 1“, der Bushaltestelle und die umliegenden Grünanlagen. Im Gebäude wurden einige kleine Räume entrümpelt und so wieder Ordnung geschaffen.

Auf dem Sportplatz am Kickelhähnchen befreiten die Sportfreunde der Spielvereinigung Geratal den Zuschauerbereich an der Waldseite von Unrat, Müll und heranwachsenden Anflug. Auf der gegenüberliegenden Seite waren die Sportfreunde des SV 90 Gräfenroda, Abteilung Wintersport sehr aktiv. So wurde die Laufbahn von Grünbewuchs befreit und der Startbereich für die Laufstrecke wieder nutzbar gemacht. Die jungen Wintersportler haben ihre Laufstrecken rund um das Dorf von wachsenden Ästen und Müll befreit.

Am „Grünen Häuschen“ zwischen Geraberg und Geschwenda war man mit großem Gerät unterwegs. Das Häuschen wurde durch die Wegewarte Sabine und Jens Barchewitz mit Unterstützung von Mitgliedern des Angelvereins und des THSV 1886 Ge-

schwenda rundum von Geäst, Gebüsch und hohem Gras befreit. Das noch vorhandene morsche Geländer wurde zurückgebaut. In den nächsten Wochen soll hier ein neues Geländer aufgebaut werden und das „Grüne Häuschen“ erwartet einen neuen Farbanstrich.

Der „Waldbadverein Geschwenda e. V.“ machte das Gelände rund um das Waldbad wieder flott. Dort kamen mit Unterstützung des Bauhofes mehrere Rasenmäher zum Einsatz und sorgten für den ersten Schnitt der großen Grünflächen.

Zum Abschluss lud der Ortschaftsbürgermeister René Buhr alle Mitwirkenden zu Thüringer Bratwurst und ein paar Kaltgetränken ein.

Unser Bürgermeister Dominik Straube und der Geschwendaer Ortschaftsbürgermeister René Buhr möchten sich auf diesem Weg bei allen Helfern und Unterstützern bedanken, die zum Schutz der Umwelt aktiv beigetragen haben.

Die Beteiligung am „Tag der Sauberkeit“ war in den vergangenen Jahren bei den Geratalerinnen und Geratalern beispielhaft groß und die Organisatoren hoffen, dass auch im nächsten Jahr viele Helfer die Aktion durch ihre tatkräftige Mithilfe unterstützen!

Gemeinde Geratal - 22.04.2023

Text und Bilder:

Pressestelle Gemeindeverwaltung Geratal, René Buhr



Lagebesprechung am „Kellner-Platz“ in Gräfenroda



Vereinsgebäude „Angelverein Lütchetal e. V.“ in Gräfenroda



Müllsammlung im Bereich „Alte Lache“ und B 88 in Gräfenroda



Ortsteil Gräfenroda



Am "Grünen Häuschen" zwischen Geraberg und Geschwenda



Am "Waldbad" in Geschwenda



Am Sportplatz in Geschwenda



Nach getaner Arbeit am "Kellner-Platz" in Gräfenroda



Schulnachrichten

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Liebe Gräfenrodaerinnen und Gräfenrodaer,

ich bedanke mich recht herzlich für Ihr Vertrauen, welches Sie mir zur Wahl als ehrenamtlicher Ortschaftsbürgermeister am 23. April 2023 entgegengebracht haben.

Gleichermaßen möchte ich mich an dieser Stelle bei Allen bedanken, die zum guten Gelingen sowie der ordentlichen Abwicklung der Wahl beigetragen haben - ob im Wahlausschuss, den Wahlvorständen oder in der Gemeindeverwaltung.

Ich freue mich weiterhin sehr auf eine konstruktive und gute Zusammenarbeit und bedanke mich ausdrücklich für die Unterstützung, die mir zu Teil geworden ist.

Ihr Dominik Straube
Ortschaftsbürgermeister Gräfenroda

STAATLICHE GRUNDSCHULE „AN DER BURGLEHNE“ GRÄFENRODA



Einladung

Sehr geehrte Eltern der zukünftigen Erstklässler, zu den folgenden Terminen bieten wir einen Schnuppertag und einen Kennenlerntag in unserer Schule an:

Schnuppertag

Samstag, 13.05.2023
09:00 bis 10:30 Uhr

Gleichzeitig möchten wir eine Elterninformationsveranstaltung durchführen.

Kennenlerntag für die Kinder

Freitag, 26.05.2023
09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!
Das Team der Grundschule „An der Burglehne“ Gräfenroda



Vereine und Verbände

Besuch des Hundesportvereins Geraberg in der Pro Seniore Residenz

An einem Sonntagmorgen wurden die Bewohner unserer Einrichtung durch das Bellen der Hunde auf den Hundesportverein Geraberg aufmerksam.

Die Hunde des Vereins veranstalteten in unserem Innenhof einen Hindernislauf. Auf die Zeichen der Herrchen und Frauchen zeigten uns die Hunde viele Kunststücke. Als besondere Überraschung waren auch ein paar Osterhasen dabei.

Im Anschluss an die Vorführungen erhielten die Hunde und Hasen viele Streicheleinheiten durch unsere Bewohner.

Ein herzliches Dankeschön an den Hundesportverein Geraberg.



Textilverkauf in der Pro Seniore Residenz Rosental

Am **Mittwoch, den 17.05.2023 von 9:30 - 11:30 Uhr** findet ein Textilverkauf in unserer Einrichtung statt. Ein Händler bietet hier verschiedene Kleidungsstücke zum Kauf an. Interessenten können gerne vorbei kommen.

Pro Seniore Residenz Rosental

Alte Lache 3
D-99330 Geratal OT Gräfenroda
Tel: +49 36205 96-328
Fax: +49 36205 96-199

DRK-Bergwacht Gräfenroda hilft der Natur und damit dem Menschen

Ja, es ist eine Aufgabe laut Ordnung der DRK-Bergwacht, weil sie mit der Aufgabe „die Ordnung, Sitte und den Anstand im Gebirge“ wiederherzustellen im Jahr 1920 in München gegründet wurde. Später übernahm sie auch aus der Notwendigkeit den Sanitätsdienst und hatte damit u.a. die Aufgaben Bergrettungs- und Naturschutz.

Dieser Sache geschuldet und um örtlich wirksam zu werden, trafen sich 8 Kameraden der DRK-Bergwacht Gräfenroda, 4 Helfer der Grawerederer Jongs sowie 4 Helfer vom ThüringenForst. Unter Anleitung von Revierförster Ramon Enke und Thüringer Forstwirten wurden im Waldgebiet Dicke Tanne/Kleine Hohe Warte/Revier Gräfenroda 100 Douglasien gepflanzt und mit Verbißschutz versehen. Diese Baumart soll im Rahmen Waldumbaus getestet werden.

Bei Bratwurst und Getränken und interessanten Gesprächen fand die Aktion ein erfolgreiches Ende. Fazit: Wiederholung angedacht! Hat Spaß gemacht und der Erfahrungsaustausch mit den Forstleuten hat neue Sichtweisen für unsere ehrenamtliche Naturschutzarbeit aufgetan.



Veranstaltungen

25 Jahre AWO Begegnungsstätte in Gräfenroda

Am **25.05.2023** begehen wir mit Ihnen unser 25-jähriges Bestehen der AWO Begegnungsstätte in Gräfenroda. Und dies möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern.

Gerne laden wir Sie zu einem abwechslungsreichen Nachmittag ein.

Los geht es **ab 14 Uhr** in der AWO Begegnungsstätte in der Bahnhofstr. 3 in Gräfenroda. Es erwartet Sie ein abwechslungs-



lungsreiches Programm mit Chorauftritt/Musik, 14.30 Uhr Modenschau vom Strickatelier Landgraf in Apolda.

Dazu gibt es nachmittags viele Mitmach-Möglichkeiten und eine Pinnwand, an der wir gerne Ihre Wünsche und Ideen für ein zukünftiges Programm der Begegnungsstätte für und mit Gräfenroda gemeinsam mit Ihnen entwickeln wollen.

Natürlich ist für Verpflegung gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie.

Gräfenrodaer Zwergencup 2023

Olympischer Zweikampf für Kinder bis 12 Jahren



am
13. Mai 2023
um **9.00 Uhr**

in der Turnhalle "Wolfstal" in Gräfenroda

Ortsteil Geraberg

Schulnachrichten



Lassen Sie uns
in Ihre
Kochtöpfe
schauen?

Wir wollen ein Kochbuch herstellen.

Dafür sammeln wir ab sofort

Familienrezepte aus Geraberg und Umgebung.

Rezepte können

über die Schülerinnen und Schüler,

über den Briefkasten der Schule oder

per E-Mail an sk@rs-geraberg.de abgegeben werden.

Bitte vergessen Sie nicht, uns mitzuteilen,
von wem das jeweilige Rezept zu Verfügung gestellt wurde.

Für Ihre Unterstützung sagen wir DANKE und

wünschen bald „Guten Appetit“

mit IHREN Rezepten in UNSEREM Kochbuch:

„So kochen wir hier“

Staatliche Regelschule „Geratal“ Geraberg
99331 Geraberg, Ohrdrufer Straße 27a



Schüler der Regelschule „Geratal,“ aus Geraberg starteten Müllsammelaktion in Geraberg

Am Freitag, dem 31.03.2023, führten die Schüler der Klasse 5 mit ihrer Klassenleiterin, Frau Zenker, eine Müllsammelaktion in Geraberg entlang des Klimaweges durch. Als Elternvertreter unterstützten unsere Aktion Frau Töpfer und Herr Zehne.

Ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen machten wir uns bei regnerischem Wetter auf den Weg. Nach Absprache mit dem Ortschaftsbürgermeister, Herrn Frankenberg, sammelten wir entlang des Klimaweges Müll auf. Ergebnis unserer Sammelaktion waren mehrere Säcke voller Glasflaschen, Schrott, Plastik und viele Kronkorken. Diese Müllsäcke wurden anschließend vom Bauhof fachgerecht entsorgt. Mit einem Imbiss am Schwimmbad wurden wir vom Ortschaftsbürgermeister für unsere tatkräftige Unterstützung belohnt. Dafür bedanken wir uns nochmals recht herzlich.

Wanderwege sind eigentlich dazu gedacht, die Natur zu genießen und nicht, um dort Müll abzuladen!

Wir Schüler der Klasse 5 waren entsetzt, wie sorglos manche Erwachsene mit unserer Umwelt umgehen, indem sie ihren Müll in der Natur entsorgen.

Wir fordern daher alle Personen auf, respektvoller mit unserer Umwelt umzugehen und mit ihrem Verhalten Vorbilder für uns Schüler zu sein.

Die Schüler der Klasse 5 der Regelschule „Geratal“ und Klassenleiterin Frau Zenker

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt Dorfplan 11

99331 Geratal OT Geraberg

E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer: Kersten Spantig 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0179 6688329

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677/466762

dienstags und donnerstags ist das Büro

jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr

im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet

Sonntag, 14. Mai

10:00 Kleinbreitenbach Gottesdienst Meinig

10:00 Elgersburg Jubelkonfirmation Spantig

Sonntag, 21. Mai

10:00 Plaue Gottesdienst Spantig

14:00 Angelroda Gottesdienst Müller/Bothfeld

14:30 Rippersroda Gottesdienst Meinig

Samstag, 27. Mai

12:00 Martinroda Orgelmatinee Jörg Reddin

Pfingstsonntag, 28. Mai

10:00 Geraberg Gottesdienst Spantig

13:30 Plaue Konfirmation

Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder

donnerstags von 10:00 - 11:00 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Mini-Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren)

mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Kinderstunde Geraberg:

donnerstags von 14:30 - 16:00 Uhr

Seniorenkreis Geraberg:

14-tägig freitags 14:30 Uhr

Chor Melodiata in Geraberg:

dienstags 19:30 Uhr

Kontakt: Yvonne Mehnert Tel.: 0174 6120639

Blockflötenkreis Geraberg:

dienstags 18:30 Uhr

Kirchenchor in Angelroda:

dienstags 19:00 Uhr

Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

Bankverbindungen

Kirchgemeinden Geratal und Kleinbreitenbach:

Ev. Kirchenkreisverband DE49 8405 1010 1010 1681 81

Verwendungszweck: jeweiliger Ort

Kirchgemeinde Plaue: DE45 8405 1010 1833 0003 38

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau BIC: HELADEF1ILK

Vereine und Verbände

Wissenswertes über Hunde und ihr Verhalten

vermittelten die Mitglieder des Hundesportvereins Geraberg e.V. am Samstag, d. 22.04.2023, den Schülern und Schülerinnen der 5. Klasse der Regelschule Geraberg

Unmehrer schon zum 12. Mal ist dieses alljährlich stattfindende Kinderseminar zum festen Bestandteil der Vereinsarbeit geworden, und somit folgten an diesem sonnigen Frühlingstag 15 Kinder und ihre Klassenlehrerin Frau Zenker der Einladung des Vereins.

Gleich zu Beginn lernten die Kinder den Schäferhund „Cesar“ kennen, der mit ihnen auf Schatzsuche ging und zielgenau die Fährte zur versteckten Schatzkiste aufnahm. Wie ein Polizeihund stellte „Cesar“ danach einen Scheintäter und forderte die Kinder zum Tazziehen auf. Bei dem anschließenden Theorieunterricht lernten die Kinder Wissenswertes rund um den Hund, somit konnten dann alle mit Bravour das „Große Hundequiz“ lösen. Die Wolfshundhündin „Nora“ zeigte kleine Kunststücke, der Deutsche Schäferhund „Don“ lief vorzüglich die Elemente einer Begleithundprüfung, der Bordercolli „Cooper“ und die Colliehündin „Berry“ zeigten wie man als Herdenhund Schafe hütet.

Beim Revieren fand der Deutsche Schäferhund „Rocky“ alle Verstecke und lernte den Kindern, wie man sich bei einem freilaufenden Hund richtig verhält, wenn dieser auf einen Menschen losstürmt.

Im diesjährigen praktischen Teil mussten die Kinder ihre Sportlichkeit unter Beweis stellen, hierbei war Schnelligkeit gefragt und an fünf Kontrollpunkten mußten Fragen zum Thema Hund beantwortet werden.

Somit starteten sieben Kinderteams mit jeweils einem Hundeführer und Hund zum Kinderlauf-Parcours. Mit „Taira“, „Luna I“, „Don“, „Dell“, „Luna II“ und „Uliana“ ging das Rennen los und am Ende konnte das Windhundteam den Sieg für sich erlaufen. Zum Schluss durften auch die Klassenlehrerin und einige Eltern ihre Sportlichkeit mit den Hunden „Luna“ und „Esnaja“ unter Beweis stellen.

Wie hoch Hunde springen können zeigten im Anschluss „Luna II“, „Delf“, „Anni“, „Taira“, „Don“ und „Esnaja“, in dem sie über die Kinder sprangen.

Alle Vierbeiner freuten sich über die vielen Streicheleinheiten. Zum Schluss des Seminars stattete die kleine Rauhaarteckelhündin „Jara“ den Kindern noch einen Besuch ab, bevor alle Kinder stolz ihre Urkunden und Medaillen mit nach Hause nehmen konnten.

Am Ende überreichte der Verein noch ein Exemplar ihrer „WAU! Geschichten“ an die Klassenlehrerin für den Verbleib in der Schulbibliothek.

Christiane Schön & Markus Fischer

i.A. Hundesportverein Geraberg e.V.







Musikalische Weiterbildung für alle Generationen

Wer den Musikverein Geraberg schon lange kennt, weiß dass unser Repertoire ausgesprochen vielfältig ist. Aber unsere MusikerInnen egal ob Jung oder Alt, lernen auch gern etwas Neues dazu. Musik verbindet alle Generationen miteinander, da die Leidenschaft des Spielens alle Musiker miteinander teilen.

Dies konnte jeder bei der Blasmusikwerkstatt im Haus der Generationen am Geraberger Schwimmbad bemerken. Zumal nicht nur unser Musikverein vertreten war, sondern auch einige weitere Orchester, sowie der Präsident des Blasmusikverbandes Thüringen Stefan Acker und der Landesmusikdirektor Steffen Weber-Freytag. Das Wochenende des 18. und 19. März 2023 wurde genutzt, um viele gute Erfahrungen zu sammeln.

Berthold Schick, der Dozent dieser Veranstaltung, leitet nicht nur seine Allgäu6, wo er auch aktiv mitspielt, sondern komponiert auch fleißig. Er gewann sogar mit der Maxi Polka den Hauptpreis in der Kategorie „Blas- und Volksmusik“ im Rahmen des Musikprogrammes Klangspektrum Baden-Württemberg.

Auf kreative Weise wurde den Anwesenden beigebracht, wie die Musik immer wieder verbessert werden kann. Wir übten Walzer, Marsch und ein paar verschiedene Polkas, darunter auch die Südböhmische Polka.

Die Musiker des Musikverein Gerabergs waren alle sehr begeistert und hatten sehr viel Freude dabei. Durch den musikalischen Austausch auch zwischen den verschiedenen Orchestern hatten wir sehr viel an Wissen mitgenommen.

Sue Huck
Musikverein Geraberg



Maibaumsetzen in Geraberg

Unter strahlend blauem Himmel fand am 30. April das traditionelle Maibaumsetzen erstmals im Morbacher Park statt. Veranstaltet wurde das Event vom örtlichen Traditionsverein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die regionalen Bräuche und Traditionen zu bewahren und weiterzugeben.

Für das Aufstellen des Maibaums wurde wie jedes Jahr wieder auf Muskelkraft gesetzt - zahlreiche starke Männer zogen gemeinsam an den Seilen, um den rund 18 Meter hohen Baum in die Senkrechte zu befördern. Währenddessen wurde das Publikum mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Geraberg versorgt. Von Popmusik über Filmmusik bis hin zu Polka und Walzer war für jeden Geschmack etwas dabei.

Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz - an den zahlreichen Ständen konnten sich die Gäste mit Thüringer Bratwürsten, Rostbräteln und anderen Leckereien stärken. Für diejenigen, die es etwas süßer mochten, gab es eine Auswahl an Kuchen und Torten.

Nachdem der Maibaum erfolgreich aufgestellt worden war, klang der Abend mit Musik vom Band aus. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, um bei angenehmer Atmosphäre noch ein wenig zu plaudern und den Abend ausklingen zu lassen.

Insgesamt war das Maibaumsetzen in Geraberg wieder einmal ein voller Erfolg - der Traditionsverein konnte zahlreiche Besucher begrüßen und die regionalen Bräuche und Traditionen wurden gebührend gefeiert.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Traditionsverein und Musikverein Geraberg



Maibaumsetzen 2023 in Geraberg



aus nah und fern feierten am Sonntag mit Geraberg e.V. die Maibaumparty 2023. Die Traditionsgemäß jährlich am Vorabend des 1. Mai „Maibaum setzen“, fand erstmalig im Morbacher Park

errichtete das Maibaumteam in sportlicher Anlehnung an das traditionelle Maibaumgeräth, mit Unterstützung der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr des Ortes, den stattlichen

Die DJ Jonas Lessau umrahmten die gesellige Atmosphäre, die in die späten Abendstunden andauerte.

Video: <https://youtu.be/GtD1og2BT0E>





Mühlentag

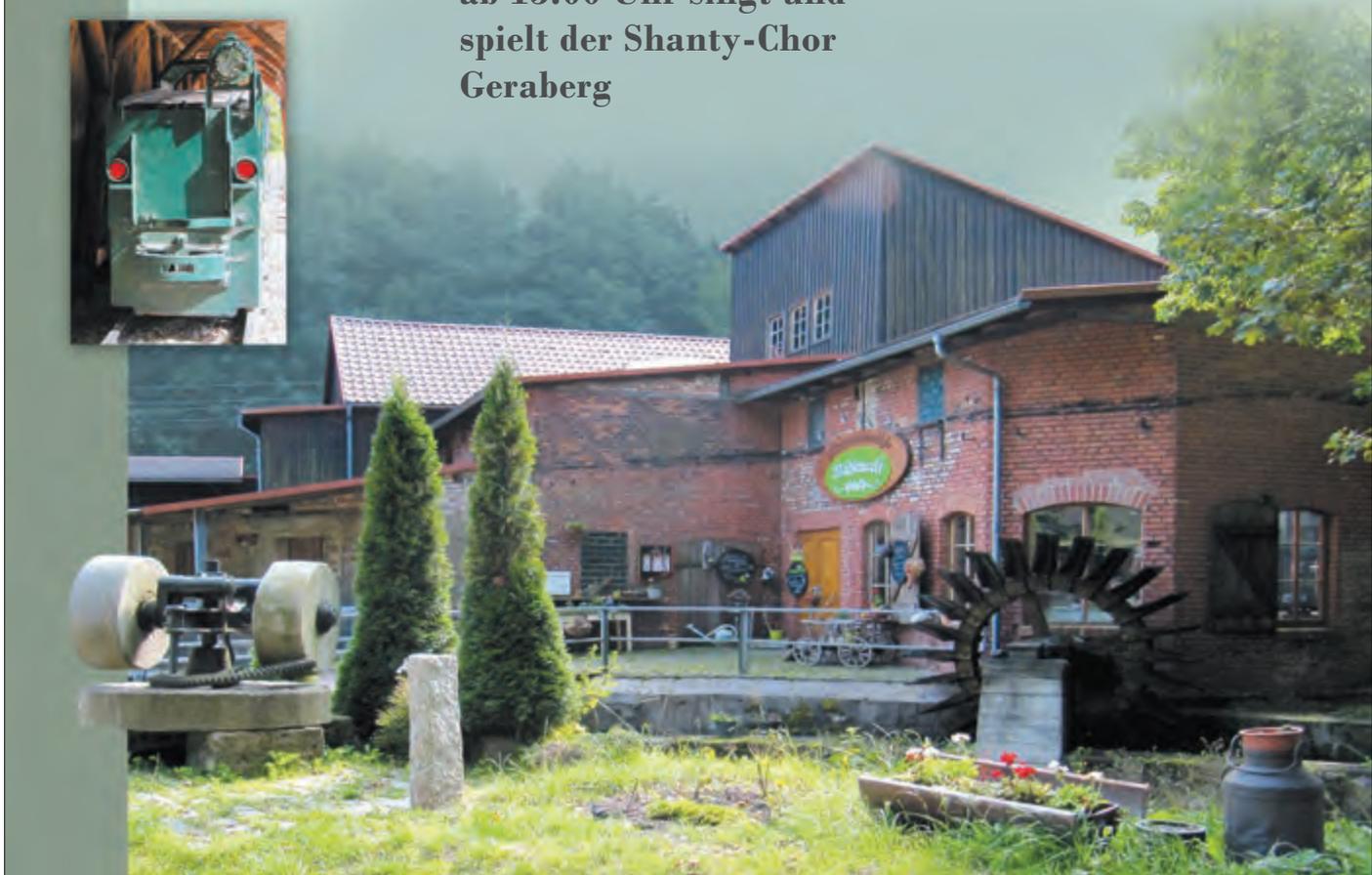
29. Mai 2023



Programm 10 bis 17 Uhr:

- ❁ Führungen in der Mühle
- ❁ Flohmarkt im Außenbereich
- ❁ Kinderanimation
- ❁ Vormittags Musik mit Udo Frankenberg; ab 15:00 Uhr singt und spielt der Shanty-Chor Geraberg

Kühles Bier zu Thüringer Bratwurst, Brätel und Fischbrötchen, leckerer selbstgebackener Kuchen, heißer Kaffee und vieles mehr.



Unsere Chorproben finden statt:

Chor „Best Ager“:

montags um 19.30 Uhr
im Proberaum der ehemaligen Schieferschule in Geraberg

Corona Carminum:

mittwochs um 19:30 Uhr
im Haus der Musik am Arlesberger Kreisel

Wir freuen uns auf neue Sänger, gern auch aus anderen Gemeinden des Geratals, welche mit uns gemeinsam singen möchten.

Sie können uns im Rahmen folgender Veranstaltungen hören und sehen:

Frühlingskonzert Geschwenda

am 13.05.23 in der Geschwendaer Kirche um 16.00 Uhr

Frühlingskonzert Geraberg

am 14.05.2023 in der Geraberger Kirche um 16.00 Uhr

Chortreffen „Incantare“ Chor Corona Carminum

am 04.06.2023 in Friedrichroda
zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr auf einer der Bühnen

Burgfest Liebenstein

Veranstalter ist der Burgverein am 11.06.2023 um 16.00 Uhr

Ortsteil Geschwenda

Vereine und Verbände

Neues vom Feuerwehrverein Geschwenda e.V.

Am Samstag den 29.04.2023 trafen sich die Mitglieder des Feuerwehrvereins Geschwenda e.V. zu ihrer ersten Vereinswanderung.

Gestartet wurde 9 Uhr am Gerätehaus. Nachdem jeder mit einem lecker gefüllten Beutel zur Wegzehrung und einem Getränk ausgestattet wurde, konnte es auch schon los gehen.

Den ersten Stop, unserer Wanderung rund um Geschwenda, machten wir bei der Kopfstation der Antenne Weißer Stein UG um diese zu besichtigen und einmal hinter die Kulissen zu schauen. Nachdem René Albrecht uns einen Einblick gewährte und interessierte Fragen beantwortete, ging es nach einer ersten kleinen Stärkung weiter.

Unser Weg führte über den Kammberg hinab durch das Hanftal um unser nächstes Ziel auf dem gegenüber liegenden Gewerbegebiet zu erreichen.

Die Firma Capillary Solutions GmbH öffnete für uns ihre Tore und gewährte uns einen Einblick in den Prozess der Produktion von Kapillaren zur Herstellung von Thermometern in aller Welt.

Der Geschäftsführer Marc Burkhardt zeigte und erklärte uns die Arbeitsweise und Besonderheiten der großen Schmelzwanne seiner Firma, welche für eine Feuerwehr im Einsatzfall besonders relevant sind.

Weiter ging es im Anschluss in Richtung Arlesberger Friedhof, durch die schöne Natur unseres Ortes, vorbei an den „Klingellöchern“ und dem „Kreuz“ hin zum Kickelhähnchen.

Unser dortiges Ziel war der Schützenverein Geschwenda e.V.. Wir bekamen die Möglichkeit den Schießstand unter fachkundiger Anleitung zu nutzen und abschließend in einem kleinen Wettbewerb, den Schützenkönig des Feuerwehrvereins zu ermitteln. An dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch an Maximilian Renner.

Das letzte Stück unserer Wanderung führte uns zum Vereinsheim des Anglerverbandes Geschwenda e.V..

In dieser gemütlichen Räumlichkeit erwartete uns schon Kaffee und leckerer Geschwendaer Kuchen der uns vom Backstübchen Florentine Nelz gesponsert wurde.

Gemeinsam ließen wir unseren schönen Tag auch mit den zwischenzeitlich hinzugestoßenen Kameradinnen und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung Revue passieren und zu guter Letzt mit einem gemeinsamen Abendessen vom Wildhandel Sauerbrey ausklingen.

Ein großer Dank gilt den Organisatoren unseres Vereins ohne die wir so einen schönen Tag nicht hätten erleben können, der Antenne Weißer Stein UG und der Firma Capillary Solutions GmbH Geschwenda, welche uns interessante Einblicke gewährten, dem Schützenverein Geschwenda e.V. der uns seine Anlage zur Verfügung stellte, Floris Backstübchen für den gesponserten Kuchen, dem Anglerverband Geschwenda e.V. in dessen Räumlichkeiten wir es uns gemütlich machen durften, sowie dem Wildhandel Sauerbrey, der für unser Abendessen sorgte.

Feuerwehrverein Geschwenda e.V.



Liederkranz

Frühlingskonzert

13.05. 2023 16 Uhr
Kirche Geschwenda

14.05. 2023 16 Uhr
Kirche Geraberg

Chöre „Best Ager“ & „Corona Carminum“
Leiterin: Maria Seeber, Klavier: Dr. Markus Mehnert

Wir freuen uns sehr über Ihre Spende!
Eintritt frei. Einlass ab 15.30 Uhr
Geraberg e.V.

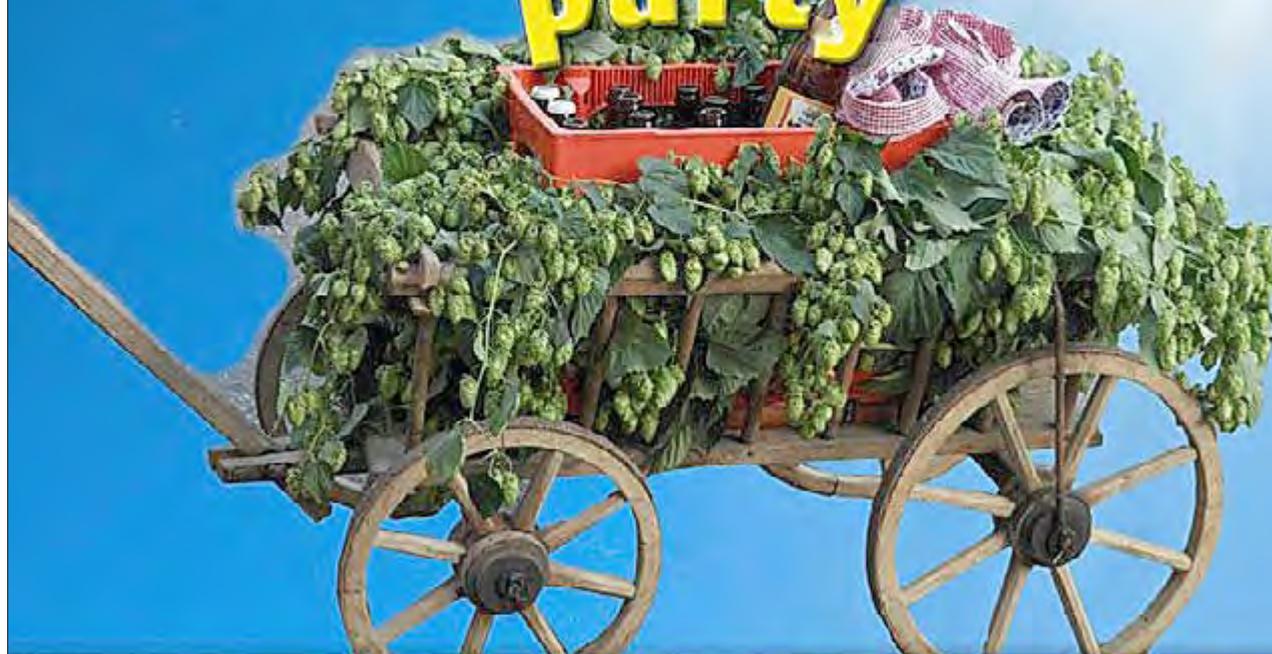


Veranstaltungen

Es lädt ein, der
Waldbadverein Geschwenda e.V.

Die **Dörrberger Blasmusikanten**
spielen zur

Himmelfahrts party



18.05.2023 / ab 10 Uhr

Am Waldbad Geschwenda

- Hüpfburg und Ponnyreiten für Kinder •
...mit Musik und Spaß,
Fassbier und leckerem Essen

Himmelfahrtsfliegen 2023

Modellflugplatz „Kammberg“ 99331 Geschwenda (Ilm-Kreis)

18.05.2023 - ab 10 Uhr



Das friedliche Familienfest in der Region



Ortsteil Liebenstein

Veranstaltungen



Der Burgverein Liebenstein e.V.
heißt Sie herzlich willkommen!

Himmelfahrt

18. Mai 2023

Burgruine Liebenstein
ab 9:00 Uhr

Gottesdienst ab 10:00 Uhr

Nachbargemeinden

13. Neusißer Pferdetag mit Tier- und Technikschau

am 21. Mai 2023 Reitplatz Neusiß

Ab 11:00 Uhr können verschiedenste Tiere des ländlichen Raumes besichtigt werden.

Neue und alte Landtechnik ist für Technikfans aufgestellt.

Ab 13:00 Uhr wird mit einer Traktorenparade auf dem Platz das Schauprogramm für die ganze Familie eröffnet. Dabei werden die Pferde in einem Rassebild vorgestellt. Verschiedenste Anspannungen und interessante Vorführungen mit Pferden und vieles mehr ist zu sehen.

Für Kinderunterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt.

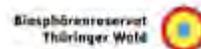
Reiterverein Neusiß e.V.

www.neusiss.de



Jubiläen und Spezial-Touren

Unterwegs im Wonnemonat Mai



Suhl/Schmiedefeld a. Rstg.:

Erleben Sie die Besonderheiten im Wonnemonat Mai bei einer Tour durch das UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald. Entdecken Sie die Natur, die sich in voller Blüte zeigt und tauchen Sie gemeinsam mit den Rangern, Biosphären-Partnern und zertifizierten Natur- und Landschaftsführer*innen ein in die Welt der Bergbäche, Wälder und Wiesen.

„Bei den Wanderungen gibt es Infos rund um die Flora und Fauna der Region und Einblicke in die Projekte im Biosphärenreservat“, sagt Annett Rabe, zuständig für Bildungsprojekte im Biosphärenreservat.

Ein besonderer Termin sind die Jubiläen der beiden Biosphären-Partner: Rennsteiglauf und Kräuterschule Großbreitenbach. Am 13. Mai heißt es wieder „Das schönste Ziel der Welt, heißt Schmiedefeld“. Zum 50. Mal findet der GutsMuths-Rennsteiglauf, der größte europäische Crosslauf, in diesem Jahr statt. Und am Zielort Schmiedefeld sind die Ranger des Biosphärenreservats wieder mit einem Infostand dabei. 5-jähriges Jubiläum feiert die Kräuterschule Großbreitenbach am Sonntag, den 14. Mai von 13 bis 16 Uhr. Hier können Interessierte den Kräutergarten bei Angeboten zum Mitmachen entdecken. Es gibt Schnupper-Workshops, Wiesenlimonade, Blütenkuchen und vieles mehr.

Immer dienstags: Ranger-Tour um Schmiedefeld a.R. 10.30 - 12.30 Uhr Infozentrum Biosphärenreservat, Schmiedefeld a.R., Brunnenstraße 1, 98528 Suhl, ohne Anmeldung, kostenfrei

Sonntag, 14. Mai: Ranger-Tour: Der Zielort des Rennsteiglaufs im Weltnetz der Biosphärenreservate, 9.30 - 11.30 Uhr Biosphärenreservat, Schmiedefeld a.R., Brunnenstraße 1, 98528 Suhl, ohne Anmeldung, kostenfrei

Sonntag, 14. Mai: Familienprogramm: Muttertags Wanderung - Wald mit allen Sinnen erleben, 10.20 - 13.20 Uhr, Bahnhof Rennsteig, Schmiedefeld a.R., Rennsteig 3, 98528 Suhl Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer Marian und Claudia Endres, Anmeldung erforderlich bis Donnerstag 12 Uhr, www.geolebnis.de oder Tel. 0177 3 86 18 61 / 0177 6 01 23 96, 8, -- € / Person, 4, -- € / Kinder bis 16 Jahre (Mamas nehmen kostenfrei teil)

Andere Institutionen und Einrichtungen

Sparkasse unterstützt die Gestaltung und Pflege der Teichanlagen im Geratal

Der Gondelteich in Gräfenroda und der Steingrabenteich in Geraberg sind beliebte Ausflugsziele von Spaziergängern und werden als Naherholungsgebiete von Jung und Alt gern genutzt.

Für die Sauberkeit sorgt hier nicht nur die Gemeinde Geratal, sondern auch die beiden ortsansässigen Angelvereine Lütchetal und Geraberg kümmern sich ehrenamtlich um die Teichanlagen. Die insgesamt 104 Mitglieder organisieren regelmäßig Arbeitseinsätze, bei denen für Ordnung gesorgt wird. Darüber hinaus werden auch bauliche Maßnahmen getätigt und Neues wird geschaffen.

Das „notwendige Kleingeld“ zur Realisierung der kommenden Arbeitseinsätze brachte Sascha Wolf, Leiter des Sparkassen-Geschäftsbereiches Geratal, im Rahmen eines Treffens mit den Vorsitzenden der beiden Angelvereine, Andreas Amberg und Detlef Bräuning, mit.

Die Spenden, in Höhe von 538,70 EUR für den Angelverein Lütchetal sowie 318,20 EUR für den Angelverein Geraberg, stammen aus der Vergabe des Sparkassen-Bildkalenders der Geschäftsstellen Gräfenroda und Geraberg, die traditionell mit einer Spendenaktion für einen regionalen Verein verbunden wird.

Sascha Wolf freut sich, die „Finanzspritzen“ den beiden Vereinen zur Verfügung stellen zu können: „Es ist schön, dass die Spenden unserer Sparkassenkundinnen und -kunden, die wir im Rahmen unserer Kalenderaktion gesammelt haben - dank des ehrenamtlichen Engagements unserer Angelvereine - unserem Geratal und seinen Bürgern direkt wieder zu Gute kommen.“

Mittwoch, 17. Mai: Ranger-Tour bei Frankenhain / Lütsche 10.30 - 13.30 Uhr, Frankenhain, Rezeption, Campingplatz Lütschensee, Am Stausee 9 99330 Geratal, ohne Anmeldung, kostenfrei

Donnerstag, 18. Mai: Familienprogramm Spezial - Auf dem Erlebnispfad unterwegs. 10 - 15 Uhr, Infozentrum Biosphärenreservat, Schmiedefeld a.R., Brunnenstraße 1, 98528 Suhl, ohne Anmeldung

Unbegleitete Tour, die sie zeitlich selbst gestalten können. Start und Ziel ist das Informationszentrum in Schmiedefeld. Die Startzeit ist frei wählbar. Für Kinder ab 6 Jahre geeignet.

Donnerstag, 25. Mai: Familienprogramm: Neues Leben - Wonnemonat Mai - Naturentdeckungen mit dem Ranger 14 - 15.30 Uhr Infozentrum Biosphärenreservat, Schmiedefeld a.R., Brunnenstraße 1, 98528 Suhl, ohne Anmeldung, kostenfrei



**Weitere Touren im Mai unter:
www.biosphaerenreservat-thueringerwald.de**

Hinweise:

Ranger-Tour für Erwachsene und Kinder ab 13 Jahren.

Die Dauer der Wanderungen wird an die örtliche Wettersituation angepasst. Bei gefährlichen Bedingungen (starker Wind, etc.) finden keine Wanderungen statt.



*5 Jahre Kräuterschule Großbreitenbach - Einblick in den Kräutergarten
Foto: C. Schmid*